

Wissenschaftsmeldung aus GEO 9/2003

NEUROBIOLOGIE: Wer fit ist, bleibt im Tritt

Hamburg, 22. August 2003 – Wie GEO in seiner September-Ausgabe berichtet, können viele Begleiterscheinungen des Alterns durch Training kompensiert werden. Das haben Bochumer Neurowissenschaftler jetzt an Ratten demonstriert. Während etwa trainierte Ratten-Senioren problemlos wie ihre jungen Artgenossen über schmale Balken laufen können, fallen untrainierte Tiere ständig von der Stange. Diese unterschiedlichen sensorischen Fähigkeiten spiegeln sich auch im Gehirn wider. Jene Bereiche, welche die Hinterpfoten der Ratten steuern, waren im Experiment bei den ungeübten Alten weniger aktiv, erreichten aber nach mehrmonatigem Training wieder ihre "jugendliche Ausdehnung" - und waren dann ebenso aktiv wie die entsprechenden Hirnareale der jungen Nager.

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:
Victoria Schacht
GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
20444 Hamburg
Tel. 040/3703-3046, Fax 040/3703-5683
E-Mail: schacht.victoria@geo.de

GEO im Internet: www.GEO.de